



Historische Gesellschaft Graubünden
Società Storica dei Grigioni
Societad Istorica dal Grischun

Dienstag, 18. November 2014, 20.00 Uhr, Rätisches Museum Chur

Oberforstinspektor J. W. F. Coaz (1822–1918) Lebensphasen und Wirkungsaspekte

Vortrag von **Dr. Paul Eugen Grimm**, Ftan

Das lange Leben des Johann Wilhelm Fortunat Coaz kannte ganz verschiedene Phasen.

In seinen Zwanzigern war er pionierhaft unterwegs als Gebirgstopograph für die Dufourkarte. Gleichzeitig betätigte er sich als Alpinist. Seine Erstbesteigung des Piz Bernina, 1850, war eine glänzende Parforce-Leistung, aber auch ein gefährliches, ja grenzwertiges Abenteuer.

Danach war er als Förster und als Forscher auf dem Gebiet der Forstbotanik, der Meteorologie, der Hydrologie, der Gletscher- und der Lawinenkunde tätig. Über etliche Jahrzehnte wirkte er als kantonaler bzw. eidgenössischer Oberforstinspektor.

Bei der Gründung des Schweizerischen Nationalparks 1914 war Coaz die entscheidende Figur im Hintergrund. Er kannte die politischen Abläufe in Bern bestens und wusste die Kommissionen der eidgenössischen Räte sowie den Bundesrat von der Notwendigkeit des Vorhabens zu überzeugen.

Coazens Tagebücher geben Einblick in ein erfülltes Leben voller faszinierender Tätigkeiten. Paul Grimm hat diese Quelle zum ersten Mal ausgewertet und kann somit in seinem Vortrag viele neue Erkenntnisse präsentieren.



J. W. F. Coaz in jüngeren...



... und in älteren Jahren